



Vorstellung zur Kandidatur für die Liste zur Landtagswahl 2021

Zur Person

Name, Vorname:	Gebhardt, Stefan	
Anschrift:	Straße:	PLZ/Ort:
Telefon:	Mobil:	Festnetz:
e-mail:		
Geburtsort:	Wippra	Geburtsdatum: 05.03.1974
Familienstand:	verheiratet	
Kinder:	2	
Beruf:	Staatlich examinierter Krankenpfleger	
Tätigkeit:	Mitglied des Landtages	

Angaben zur politischen Biografie

Mitglied der Partei DIE LINKE (vorher PDS) bin ich seit 1991, seitdem engagiere ich mich kommunalpolitisch im Landkreis Mansfeld-Südharz. Seit 1998 bin ich Mitglied des Landtages und Sprecher für Kulturpolitik und Medienpolitik. Seit 2016 bin ich parlamentarischer Geschäftsführer der Landtagsfraktion, Mitglied im Europa- und Medienausschuss, im Ältestenrat und der Kommission zur Parlamentsreform. Medienpolitisch vertrete ich unseren Landesverband seit 2004 im MDR-Rundfunkrat und bin zudem stellvertretendes Mitglied im ARD-Programmbeirat. Auf dem Landesparteitag in Burg im Juni 2019 wurde ich zum Landesvorsitzenden der Partei DIE LINKE in Sachsen-Anhalt gewählt. Ehrenamtlich engagiere ich mich in diversen regionalen Vereinen und bin Stadtrat in Hettstedt.

Programmatische Zielstellung für die Abgeordnetentätigkeit, politische Themenfelder

Nachdem unsere Partei zur letzten Landtagswahl eine bittere Wahlniederlage erfahren hat, ist es unser Hauptziel, dass wir als LINKE deutlich gestärkt in den künftigen Landtag einziehen. Als Landesvorsitzender sehe ich mich hierbei in einer besonderen Verantwortung. In dieser Funktion, aber auch als Parlamentarischer Geschäftsführer der Fraktion, will ich alles daransetzen, dass wir unsere Wahlziele erreichen.

Auch in der künftigen Landtagsfraktion möchte ich mich wieder verstärkt den Themengebieten Kulturpolitik und Medienpolitik widmen. Durch die völlig unzureichenden Hilfsangebote der Landesregierung für KünstlerInnen steht unsere Kulturlandschaft vor riesigen Problemen und Herausforderungen. Hier ist Unterstützung durch das Land unerlässlich, wenn wir das Kulturland Sachsen-Anhalt in seiner Vielfalt erhalten wollen. Theater, Orchester, Museen, Bibliotheken, Musikschulen müssen sowohl vor Kürzungen bewahrt, als auch gegen Angriffe von Rechtsaußen geschützt und verteidigt werden. Auch in der Medienpolitik sind die Angriffe von CDU und AfD auf demokratische Institutionen, wie den Öffentlich-Rechtlichen Rundfunk zurückzuweisen.

Weitere Angaben

Bist Du Mitglied bei der LINKEN?	ja	organisiert im Kreisverband Mansfeld-Südharz
Bist Du in anderen Vereinen und Organisationen aktiv?	ja	Volkssolidarität, Freunde des Theaters, Förderverein Flamme der Freundschaft, Fanfarenzug Hettstedt u.a.
Kandidierst Du in einem Direktwahlkreis?	ja	Im Wahlkreis 30 - Eisleben